

Geltungsbereich

Dieser **Hinweis betrifft den Einbau und die Befestigung** von **stahlarmierten Kunststofffenstern** mit EJOT Rahmenankern RA 7,5 x L in Standardeinbausituationen gemäß RAL „Leitfaden zur Montage“: 2014-03, Bild 5.2. Weiterhin gilt dieser Hinweis für den Einbau und die Befestigung einbruchhemmender Bauelemente bis RC2 (Prüfbericht EPH Nr. 2617133, Mai 2018).

Die Angaben gelten nicht (!) für den Einbau von absturzsichernden Bauelementen.

Befestigungsmittel

- EJOT Rahmenanker Typ RA-U 7,5xL: mit versenkbarem Kopf Ø 8,5 mm
- EJOT Rahmenanker Typ RA-P 7,5xL: mit aufliegendem Kopf Ø 11 mm
- EJOT Rahmenanker Typ RA-Z 7,5xL: mit breit aufliegendem Kopf Ø 12 mm

Verzicht auf Trag- / Distanzklötze

Bei der Verwendung von 3D-Dichtbändern ist die traditionelle Verklötzung aufwendig, da in diesen Bereichen die Dichtbänder ausgeklinkt werden müssen. Der „Leitfaden zur Montage“ erlaubt, unter bestimmten Voraussetzungen auf die Anordnung von Trag- und Distanzklötzen zu verzichten.

RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren

Leitfaden zur Montage: 2014-03

5.1.1.1 Lastabtragung in Fensterebene wirkender Kräfte

Vertikal und horizontal in Fensterebene wirkende Kräfte werden bei, in die Leibung eingestellten Elementen in der Regel über Tragklötze in das Bauwerk abgeleitet, sie werden auf Druck belastet. Bei mehrschaligen Wandsystemen, bei denen das Fenster im Bereich der Dämmung eingebaut ist, müssen diese Kräfte mit entsprechend dimensionierten Metallwinkeln, Konsolen oder Laschen anstelle der Tragklötze oder durch den Einsatz von vorab zu montierenden Zargen in den tragenden Wandbereich abgeleitet werden (Bild 5.4).

■ ■ ■ ■

Dübel, biegeeweiche Laschen, Ortschaften und dergleichen sind zur Abtragung der in Fensterebene wirkenden Lasten nicht ausreichend. Bei Befestigungssystemen mit Distanzbefestigung, bei der der Rahmen auf definiertem Abstand zum Baukörper gehalten wird, sind Trag- und Distanzklötze dann nicht erforderlich, wenn entsprechende Nachweise durch den Befestigungsmittelhersteller vorliegen und die von ihm vorgegebenen Anwendungsgrenzen eingehalten werden.

Für **EJOT Rahmenanker** gilt, daß die Zugbruch- und Scherbruchlasten sowie die Auszugskräfte in Stahl und anderen Baustoffen mit Prüfbericht Nr. 2616119 (EPH Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie, Dresden, 24.06.2016) nachgewiesen sind.

Beim **seitlichen** und beim **oberen** Anschluß kann daher auf Trag- / Distanzklötze verzichtet werden, wenn das Kunststofffenster mit Stahlarmierung vorschriftsmäßig mit 6,2 mm vorgebohrt wird und der EJOT Rahmenanker durch mindestens eine Wandung der Stahlarmierung in den Baukörper verschraubt wird.

Alle übrigen Verarbeitungsvorschriften gelten weiterhin wie üblich.

Hinweis

Dieses technische Datenblatt ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Produkte in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses technische Datenblatt seine Gültigkeit.